

5 Praktiken, mit denen Sie Ihren Vertragsmanagementprozess durch ECM wieder selbst in die Hand nehmen können

Das Vertragsmanagement berührt alle Bereiche des Unternehmens, vom Vertrieb und Marketing über die Beschaffung bis hin zum Personalwesen. Es kann sich jedoch als kostspielig erweisen, wenn Unternehmen seine Bedeutung unterschätzen. Der internationale Verband für Vertrags- und Geschäftsmanagement (International Association for Contract & Commercial Management; IACCM) hat festgestellt, dass ein ineffizientes Vertragsmanagement ein Unternehmen bis zu 9 Prozent seines Jahresumsatzes kosten kann.

Auch wenn an dem Vertragsmanagementprozess sehr viele Akteure beteiligt sind und dieser verschiedene Komponenten umfasst, ermöglicht eine Enterprise-Content-Management(ECM)-Lösung Rechtsabteilungen und Vertragsverwaltern eine effiziente Kontrolle.

1

Einrichtung eines zentralen Archivs

Informationssilos und unzusammenhängende Daten führen bei Verhandlungen, Prüfungen und Genehmigungen zu Verwaltungsfehlern. Häufig werden Verträge und unterstützende Dokumente in separaten Netzwerkordnern, Aktenschränken und Posteingängen gespeichert, sodass Managern der Überblick über Verträge und zugehörige Inhalte fehlt.

Bei der Speicherung von Vertragsinformationen stützt man sich nicht auf Papier, sondern die Daten werden in einem zentralen Archiv wie einem ECM-System verwaltet, was die Transparenz, Sicherheit und Durchsuchbarkeit des Vertragsmanagementprozesses verbessert. Die besten Lösungen sind mit flexiblen Sicherheitsoptionen ausgestattet, sodass spezifisch festgelegt werden kann, wer Zugriff auf die Vertragsinformationen hat. Außerdem werden durch die Erstellung eindeutiger Vertragskennungen benutzerfreundliche Such- und Abruffunktionen unterstützt.

2

Erstellung von Vertragskontrollen

Bei vielen Unternehmen fehlt es an einer Standardisierung und Kontrolle der Prozesse zur effizienten Verwaltung der Erstellung und Aushandlung von Verträgen, und es kann nicht sichergestellt werden, dass die Mitarbeiter immer mit den richtigen Versionen der Verträge arbeiten. Wenn Prozesse nicht formalisiert werden, wird ein Unternehmen unnötigen Risiken ausgesetzt.

Eine ECM-Lösung stellt Kontrollmechanismen bereit und gewährleistet, dass Ihre Mitarbeiter bei der Erstellung von Verträgen konsequent vorgehen und Verhandlungen genau nachverfolgen und verwalten. Standardmäßige Vertragsvorlagen und Term Sheets lassen sich sehr leicht erstellen, und der Zugriff kann auf Mitglieder von bestimmten Abteilungen beschränkt werden. Durch das Speichern zusätzlicher Konditionen zusammen mit dem eigentlichen Vertrag wird sichergestellt, dass zugehörige Informationen nicht verloren gehen. Die ECM-Lösung kann sogar Prozesse nach der Vertragsunterzeichnung automatisch einleiten und Benachrichtigungen an andere Abteilungen schicken.

Bei marktführenden Unternehmen liegt die Wahrscheinlichkeit um

75%

höher, dass diese durchsuchbare Vertragsarchive nutzen, die mehr als

75%

ihrer Verträge enthalten.*

3

Automatisierung – das A und O einer guten Vertragsverwaltung

Bei marktführenden Unternehmen ist die Wahrscheinlichkeit um mehr als das

2-Fache

höher, dass jeder Schritt des Vertragslebenszyklus automatisiert wird.*

Manuelle Aufgaben, das Warten auf Unterschriften und Änderungen von Genehmigungsregeln führen häufig zu Engpässen bei der Vertragsverwaltung und zu längeren Zykluszeiten. Mit der Automatisierung wichtiger Aspekte des Vertragsmanagementprozesses wird sichergestellt, dass sich qualifizierte Fachkräfte in der Rechtsabteilung auf höherwertige Aufgaben konzentrieren können und ihre Zeit nicht mit der Suche nach Informationen für unqualifizierte Anfragen verschwenden müssen.

Eine auf Case-Management basierte ECM-Lösung automatisiert standardisierte Anfragen, Genehmigungsprozesse, Benachrichtigungen und Aufgabenzuweisungen basierend auf Vertragsdaten. ECM unterstützt die Zusammenarbeit und hilft Verwaltern und Rechtsabteilungen bei der Beantwortung und Nachverfolgung von Mitarbeiterfragen und Gesprächen im Zusammenhang mit einzelnen Verträgen.

4

Elektronische Ausfertigung

Das Warten auf Vertragsgenehmigungen und Unterschriften stellt in puncto Zykluszeiten und Sicherheit eine Herausforderung dar. In vielen Fällen wenden Rechtsabteilungen Stunden für den Vergleich des Wortlauts von per Post, E-Mail oder Fax geschickten Kopien mit Originalverträgen auf, wobei die Validierung der Unterschriften keine leichte Aufgabe ist.

Mit elektronischen Signaturen und cloud-basierten Unterschriftenlösungen verbessern Sie die Effizienz und Sicherheit der Ausfertigung von Verträgen. Die Parteien können Verträge sicher und nahtlos unterzeichnen, sodass keine manuellen Prüfungen mehr notwendig sind. Durch die automatische Weiterleitung nach der Unterzeichnung an die entsprechende Person werden Engpässe verringert.

5

Proaktive Nachverfolgung von Verlängerungs- und Ablaufterminen

Marktführende Unternehmen verlängern

56%

der Verträge und handeln

49%

der Verträge jährlich neu aus – das ist im Vergleich zu anderen Unternehmen mehr als das Doppelte.*

In vielen Rechtsabteilungen werden Verlängerungs- und Ablauftermine in ineffizienten Kalkulationstabellen manuell nachverfolgt, wobei diese nicht immer die aktuellsten Informationen enthalten und regelmäßig auf bevorstehende Termine geprüft werden müssen. Insgesamt gesehen führt eine eingeschränkte Transparenz bei Vertragsanträgen, Arbeitslasten und zugewiesenen Aufgaben zu verpassten Terminen und verpassten Chancen für Neuverhandlungen.

Eine erfolgreiche ECM-Lösung verbessert die Transparenz und führt zu Einsparungen bei Verträgen, indem Verlängerungs- und Ablauftermine automatisch nachverfolgt und Verwalter rechtzeitig benachrichtigt werden. Dank praktikabler Berichte wissen die Manager stets, welche Verträge in der Queue eingereicht sind und in welcher Phase des Prozesses sie sich befinden.

Artaker
COMPUTERSYSTEME

Weitere Informationen finden Sie unter OnBase.com/de/Vertragsmanagement »

* Forschungsinhalt von der Aberdeen Group